



: PFARRBLATT

> FOLGE 229 > MÄRZ 2021
www.pfarre-ebensee.at

EBENSEE & ROITH

: TROTZDEM **HOFFNUNG**



*Die Hoffnung,
sie kommt nicht mächtig daher,
klein, unscheinbar wurzelt sie,
treibt an, genährt von Liebe und Glauben,
wächst, auch in widrigen Umständen,
wird zum Trotzdem-Baum.
Hoffnung wider alle Hoffnung,
wird Hoffnung, immer wieder Hoffnung.*

*Selbst das Kreuz
wird zum Hoffnungszeichen.
Denn das Zerstörerische zerbricht,
das Lebensfeindliche schwindet,
wo Glaube, Liebe und Hoffnung
im Mittelpunkt stehen.*

*Ostern – DAS Hoffnungsfest,
es sagt uns immer wieder:
Verlier die Hoffnung nicht,
denn sie ist nicht grundlos, haltlos,
sie ist verwurzelt in der Liebe Gottes.*



FROHE OSTERN WÜNSCHEN
PFARRSEELSORGER UND PFARRGEMEINDERAT



Katholische Kirche
in Oberösterreich



LIEBE PFARRGEMEINDE!



ES IST EIN WARMER FRÜHLINGSTAG, an dem ich diese Zeilen schreibe. Nach dem Winter beginnt in der Natur wieder das Leben zu erwachen. Ich sehe darin auch ein Hoffnungsbild für unsere derzeitige schwierige Situation, unter der wir alle leiden.

„Hoffentlich“ – wie oft verwenden wir dieses Wort im täglichen Leben in den verschiedensten Situationen: Hoffentlich bleibe ich gesund. Hoffentlich können wir uns bald treffen und miteinander feiern. Hoffentlich werden die Besuchsregeln erleichtert. Hoffentlich können Sportstätten, Gasthäuser und Kulturstätten bald öffnen. Hoffentlich können Gottesdienste, Taufen, Erstkommunion, Firmung, Hochzeiten, Begräbnisse und Feste von Pfarre und Vereinen bald ohne Beschränkung gefeiert werden. Hoffentlich kehrt bald Normalität ein ...



Hoffnung umspannt
und durchdringt
unser ganzes Leben

Hoffnung umspannt und durchdringt unser ganzes Leben – von der Geburt bis zum Weiterleben nach unserem Tod.

In dieser von Hoffnungslosigkeit und Hoffnung geprägten Zeit feiern wir Ostern, das Fest des Lebens. Bei den Jüngerinnen und Jüngern Jesu wurden mit seinem Tod alle ihre Hoffnungen begraben. Und den Frauen wurde am Grab Jesu gesagt: Er ist auferstanden, er lebt, er geht euch voraus in euren Alltag in Galiläa. Langsam wächst ihre Hoffnung, die ihnen Leid und Enttäuschung genommen haben. Langsam bekommen sie wieder Boden unter ihren Füßen. Sie stärken sich gegenseitig mit ihren Erfahrungen mit Jesus, ihre Herzen beginnen zu „brennen“ und sie können glauben, dass der Herr auferstanden ist und lebt.

Als Christen machen wir unsere Hoffnungen an Jesus fest. Er lässt uns hoffen, dass er alle Wege mit uns geht und unser Leben durch ihn Sinn und Erfüllung erfährt.



Ich hoffe auch für uns, dass uns die Augen geöffnet werden für das Leben, dass bei uns und in uns Ostern wird, dass das Leben neu erwacht. So wollen wir trotz aller Einschränkungen Ostern, - das Leben -, feiern, mit seinen schweren und schönen Seiten und uns gegenseitig anstecken mit der Freude am Leben durch unser Dasein füreinander.

Unser Glaube gibt uns das Fundament für eine Hoffnung auf Christus, der aus der Nacht des Leidens und des Todes zum Licht der Auferstehung emporgestiegen ist.

So wünsche ich Ihnen ein frohes und gesegnetes Fest der Auferstehung, das unserer Welt aufs Neue Leben und Hoffnung bringt.

Ihr Pfarrer,



WAS LÄSST DICH HOFFEN?

Schicksalsschläge können die positive Sicht auf das Leben verstellen und man übersieht schnell einmal was einem trotzdem Hoffnung geben kann. Die folgenden Beispiele möchten anregen, Hoffnungsspuren auch im eigenen Leben zu entdecken.

SPONTAN FALLEN MIR ein die Sprichwörter: „Die Hoffnung stirbt zuletzt“ - „Die Hoffnung niemals aufgeben“ oder „Glaube-Liebe-Hoffnung“. Im letzten Jahr der Pandemie mussten wir immer wieder aufs Neue hoffen, dass bald wieder ein „normales“ Leben möglich sein wird. Trotz Rückschlägen und Enttäuschungen – unser Leben ist sehr von Hoffnung geprägt. Wir hoffen auf alle möglichen Dinge – auf schönes Wetter, guten Job, faire Bedingungen, Was heißt nun Hoffnung für mich? Besonders viel Kraft und Hoffnung gibt mir mein Glaube und da besonders immer wieder die gemeinsamen Feiern mit der Pfarrgemeinde. Ich hätte mir nie gedacht, dass mir die Gottesdienste während des Lockdowns so fehlen.

Wenn ich über das respektlose Verhalten der Mitmenschen enttäuscht bin, dann schenkt mir meine Familie viel Hoffnung. Insbesondere mein 2-jähriger Enkel – unser kleiner Sonnenschein – lässt mich immer wieder auf das Gute im Menschen hoffen.

Andrea Moser



Andrea Moser

DA FÄLLT MIR SPONTAN die Gedächtnistrainingsgruppe ein, die ich leite. Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen ist derzeit ein regelmäßiges Treffen nicht möglich. Unsere Kontakte reduzieren sich aufs Telefonieren. Trotz der schwierigen Situation hat niemand resigniert oder ist depressiv geworden. Spürbar ist bei allen das „Nachvorne Schauen“ und die Sehnsucht, sich wieder persönlich treffen zu können.

Hoffnung schenkt mir der Lebensmut dieser Seniorengruppe, aber auch das Getragen-Sein in Gottes Hand. Ich erlebe Hoffnung und Zuversicht als Überlebensmittel und Kraftspender.

Ulli Lahnsteiner



Ulli Lahnsteiner

VIELES LÄUFT SCHON seit längerer Zeit anders als wir es gewohnt sind, da braucht es die kleinen Begegnungen und Momente die mir Hoffnung schenken, dass alles seinen Weg geht. Um mit einer positiven inneren Einstellung in die Zukunft zu blicken, hilft mir oft, mir ganz bewusst Zeit zu nehmen und in die Natur zu gehen, Zeit meine Gedanken zu sortieren, um dann nach vorne zu blicken. Mit Personen die mir am Herzen liegen zusammen sein, die Zeit genießen, gemeinsam zu lachen, Abenteuer im Alltag erleben und Pläne für die kommende Zeit schmieden, lässt mich hoffen auf eine gute Zukunft die da noch auf mich wartet.

Eva Maria Eder (Jugendbeauftragte des Dekanats Bad Ischl)



Eva Maria Eder



Hoffnung
die Lebenskraft in
unserer Mitte,
die uns immer
wieder einholt
auch wenn es zum
Davonlaufen ist.

Klaus Jäkel, In: Pfarrbriefservice.de

HOFFNUNGSKILLER

EINFACH ZU SAGEN: „Hab doch Hoffnung! Dann wird alles wieder gut“, damit macht man es sich zu einfach. „Hab doch Hoffnung, wird schon wieder“ kann zum Hoffnungskiller werden z.B. für einen unheilbar Erkrankten. Es ist mit der Hoffnung wie mit den anderen 2 göttlichen Tugenden, mit dem Glauben und der Liebe. Ihre Besonderheit, ihre Qualität bekommen sie nicht durch „gutgemeinte“ Apelle, sondern dadurch, dass sie im Leben Fuß fassen. Viele kleine Gesten z.B. ein aufmunternder Blick, zeigen mehr Wirkung, sensible Aufmerksamkeit erweist sich als hilfreicher. Also Vorsicht vor schnell hingesagten Hoffnungskillern: „Das war schon immer so! - Da sehe ich schwarz! - Das Glas ist halb leer und nicht halb voll! - Da ist Hopfen und Malz verloren. - Ich schaff das sowieso nicht! - Scheitern darf es für mich nicht geben! - Nur 100% oder mehr gilt!“

DIE OSTERNACHT - EIN STARKES HOFFNUNGSZEICHEN



Klaus Herzog, Pfarrbriefservice.de

IMMER WIEDER FASZINIERT mich am Beginn der Osternachtsliturgie der Einzug mit der brennenden Osterkerze. Als einziges Licht erleuchtet diese den Kirchenraum, schwach, unscheinbar und doch mit alles verändernder Kraft. Sie ist damit selbstredendes Zeichen für Jesus Christus den Auferstandenen. Nicht triumphalistisch will der Auferstandene gesehen werden, sondern als Hoffnungsträger, der all das Dunkel um uns und in uns brechen will.

Wenn in Folge dann das Licht von der Osterkerze nach und nach an die Mitfeiernden verteilt wird, wird damit auch deutlich: Wir sind gerufen zu Hoffnungsträgern zu werden und allem Dunkel in und um uns das Osterlicht des Auferstandenen entgegen zu halten. Wir sind gerufen, dieses Hoffnungslicht weiterzugeben.

„Es ist besser ein Licht anzuzünden, als auf die Dunkelheit zu schimpfen.“

(Konfuzius)

Josef Sengschmid



OSTERWUNSCH

*Ich wünsche uns Osteraugen,
die im Tod bis zum Leben,
in der Schuld bis zur Vergebung,
in der Trennung bis zur Einheit,
in den Wunden bis zur Herrlichkeit,
im Menschen bis zu Gott,
in Gott bis zum Menschen,
im Ich bis zum Du
zu sehen vermögen.*

Klaus Hemmerle
(Aus: Ders., Hirtenbriefe, Hrsg. von
Karlheinz Collas, Aachen 1994, S. 113)



LICHT AM ENDE DES TUNNELS

WIE OFT WURDE DAS nicht schon gesagt in dieser Pandemiezeit, gleichsam wie eine Durchhalteparole. Viele können das schon gar nicht mehr hören. Nie wurde uns gesagt wie lange der Tunnel ist, wer kann das auch schon für einem beantworten? Er scheint endlos - und doch orientieren wir uns am Licht zum Weitergehen. Wer oder was dieses Licht ist, die Antwort muss jede/jeder selber finden.

Für Christen ist Jesus Christus der Auferstandene eine überzeugende Antwort.



Christian Schmitt, Pfarrbriefservice.de

EIN „TRÜFÖBANKL“ FÜR EBENSEE



Tobias Adis und Maik vom Projekt "Buntspecht" (Bildungszentrum Salzkammergut) bei der Arbeit am „Trüföbankl“.

DIE SEHNSUCHT NACH AUSTAUSCH und Begegnung ist groß, gerade jetzt. Die Pfarre Ebensee ermöglicht und begleitet das „Trüföbankl“: eine Sitzgelegenheit, die ein unkompliziertes, spontanes Zusammensein im öffentlichen Raum anregen und fördern soll. Wie früher auf der „Hausbeng“. Ein Ort, an dem Menschen „ins Reden“ kommen, offen für überraschende Momente. Begegnungen außerhalb eingespielter Wege sind möglich, ein Gespräch, ein Moment der Gemeinsamkeit, ein Augenblick der Verbundenheit, auch wenn die Wege wieder auseinandergehen.

Das „Trüföbankl“ wurde zusammen mit den Lehrlingen und dem Team der Lehrwerkstätte „Buntspecht“ geplant. Eben jetzt wird es dort gefertigt. Das Bankl wird zunächst am neu gestalteten Platz an der Traun (Kaiserpark) Platz nehmen. Von Zeit zu Zeit werden dort auch Aktivitäten von Vereinen und Institutionen stattfinden. Zwei solche „Trüföbankln“ werden getischlert. Eines davon bleibt fix in Ebensee, ein zweites wandert von Ebensee ausgehend durch die Pfarren des inneren Salzkammerguts, von Gosau bis St. Wolfgang, Begegnung über Pfarr- und Gemeindegrenzen hinweg!

Start ist zu Christi Himmelfahrt am 13. Mai 2021 mit einem krisensicheren Eröffnungsfest! Sie sind alle herzlich eingeladen!

Nähere Infos dazu folgen!

Birgit Thumfart



Die Einrichtung „Buntspecht“ bietet Ausbildungsplätze für den Lehrberuf Tischler und nimmt derzeit Teilnehmer auf.

Informationen unter
0699 / 17775009 (Gerhard Selig)
oder
0699 / 17775140 (Birgit Eder)

www.diebuntspecht.at



KERN FORSCHEN – SINN-LABOR FÜR ALLE SINNE.

EIN ANGEBOT FÜR JUGENDLICHE IN DER PFARRE EBENSEE – ROITH

Was es mit dem Aktenvernichter in der Kirche auf sich hat und warum dieses Angebot für Jugendliche sehr viel mit uns Erwachsenen zu tun hat.

„Ich krieg aber heute die Arche Noah!" ist ein oft gehörter Satz bei meinen Kindern, wenn wir uns sonntags die Schuhe binden. Die Kinderecke in der Pfarrkirche ist ein Magnet für die jüngsten Gottesdienst-BesucherInnen. Schon beim Zähneputzen in der Früh wird ausverhandelt, wer sich welches Material ausborgen darf.

Wäre es nicht schön, wenn auch Jugendliche ihren ganz eigenen Platz in der Kirche haben? Wenn sie sich willkommen fühlen und merken: Da hat jemand speziell an mich gedacht?

Nun ist es so weit, liebe Jugendliche! Bis zur Firmung gibt es wöchentlich wechselnde Stationen in der Roithen Kirche und in der Pfarrkirche. Was euch erwartet? Ein Sinn-Labor für alle Sinne, zum Einfach-da-Sein, zum Kreativsein, zum Still-in-mir-Sein - für jede Laune und jede Persönlichkeit ist etwas dabei!



FIRMUNG, das heißt, als mündiges Mitglied der Kirche angenommen sein; das heißt, mit dem Heiligen Geist beschenkt sein; das heißt, gestärkt weitergehen. Genau darum geht es beim Projekt „Kern Forschen“.

KERN FORSCHEN: das heißt, dem Kern nachzuspüren, dem Kern meines Ichs, dem Kern meiner Gotteserfahrungen, dem Kern des christlichen Glaubens. Die Jugendlichen sind auf kreative Art und Weise eingeladen, grundlegende Fragen zu Identität und Sinn zu erforschen und sich mit grundlegenden Emotionen wie Vergebung, Angst, Freiheit, ... auseinanderzusetzen.



die gedanken schaukeln lassen
sich willkommen fühlen
sich auf die suche machen
nach dem ich,
nach dem du,
nach dem wir
sich auf die suche machen
nach Gott





Körpererfahrung vor Glaubenserfahrung

Wer das Gefühl kennt, in einem Hängesessel zu sitzen und die Seele baumeln zu lassen, der kann sich vorstellen, was das heißt: Von Gott getragen sein. Viele der Stationen machen Körpererfahrungen möglich, die sich dann in Glaubenserfahrungen übersetzen lassen. Wer danach folgenden Bibelvers liest, wird ihn anders, nämlich ganzheitlicher verstehen können: „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ (Psalm 139,5)

Das gilt auch für uns Erwachsene: Diese positiven Grunderfahrungen wieder einmal ganz deutlich spüren zu dürfen, gibt uns Kraft und lässt auch uns Qualitäten unserer Gottesbeziehung wieder neu entdecken.

Dürfen Erwachsene die Stationen also auch benützen?

Liebe Erwachsene, UNBEDINGT! Was gibt es Schöneres als dieses Miteinander in einer Pfarrgemeinde?

Sarah Orlovský



Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

(Psalm 139,5)

INFOS ZUM PROJEKT KERN FORSCHEN

Konzept: Jugendkirche „Grüner Anker“, Linz

Ursprung: Projekt „Prayer Spaces in Schools“, England

Umsetzung in der Pfarre Ebensee / Roith: Sarah Orlovský, Past. Mitarbeiterin

Fragen und Anmeldung zu begleiteten Workshops: 0676 / 8776 6486



WENN DAS FAMILIENLEBEN AUS DEM RUDER LÄUFT



NACH EINER GEBURT, wenn ein Elternteil erkrankt oder sich das familiäre Zusammenleben plötzlich verändert, kann der Alltag zur Belastung werden. In solchen Situationen springen die Familienhelferinnen der Caritas ein – unabhängig davon, ob es sich um eine Familie mit einem Kind oder fünf Kindern handelt. Die Mitarbeiterinnen kommen ins Haus und unterstützen bei der Kinderbetreuung, bei der Haushaltsführung und bei Dingen, die dazu beitragen, den Alltag der Familie aufrechtzuerhalten. „Viele Eltern wissen nicht, dass es uns gibt. Doch manchmal reicht ein halbtägiger Einsatz ein oder zwei Mal pro Woche, um eine Familie spürbar zu entlasten“, weiß Familienhelferin Laura Staudinger. Durch die Corona Krise sind viele Familien an die Grenzen ihrer Belastbarkeit geraten. Die Nachfrage nach Familienhilfe ist groß.

Derzeit wird deshalb intensiv nach neuen Mitarbeiterinnen gesucht.

Bewerbungen richten Sie bitte an nebenstehende Adresse.

Mobile Familien-
und Pflegedienste

Caritas

WIR FREUEN UNS AUF

IHRE BEWERBUNGEN:

Caritas Mobile Familiedienste

Druckereistraße 4

4810 Gmunden

oder online auf der
Homepage der Caritas.



LANGE NACHT DER KIRCHEN 28. MAI



CORONABEDINGT KONNTE SIE letztes Jahr nicht stattfinden. Hoffentlich gelingt es heuer. Der Beginn des Chorals von Martin Luther „Verleih uns Frieden gnädiglich“ begleitet als Leitmotiv durch diese Nacht.

- Erstmals gibt es von **18.00 – 19.00 Uhr ein eigenes Kinderprogramm** mit einer Entdeckungsreise durch die **Pfarrkirche**.
- Offizieller Beginn: **Ökumenischen Abendandacht (19.30 – 20.00 Uhr)** in der **Evangelischen Kirche**
- **Konzert in der Bruder Klaus Kirche (20.15 Uhr)**
Es musizieren: Birgit Trawöger (Harfe), Martin Buchholzer (Trompete) und Roger Sohler (Orgel), sowie ein Gesangsquartett. Zwischen den Konzertstücken hören Sie Friedenstexte.
- Kunsthistorische und spirituelle **Entdeckungsreise durch die Ebenseer Pfarrkirche (21.45 – 22.45)** mit Franz Gillesberger und Josef Sengschmid
- Den Abschluss bildet eine Abendandacht mit **Gesängen aus Taize (22.45 – 23.15)**
(Bitte beachten Sie im Vorfeld der Veranstaltung mögliche coronabedingte Hinweise)

TERMINE



Ostermontag, 5. April, Anbetungstag der Pfarre

18.00 Uhr Andacht, Bruder Klaus Kirche
19.00 Uhr Andacht, Pfarrkirche

Firmungen:

Sa, 17. April, 9.00 Uhr und 11.00 Uhr Pfarrkirche (Jahrgang 2020)
Sa, 12. Juni, 10.00 Uhr, Pfarrkirche (Jahrg. 2021)

Erstkommunion:

Sa, 26. Juni, 9.45 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 03. Juli, 9.45 Uhr, Bruder Klaus Kirche Roith
So, 06. Juni, 19.00 Uhr, **Orgelkonzert** (Bachzyklus 9)
Roger Sohler, Pfarrkirche

Flohmarkt wird auf **16. Oktober** verschoben
(Ort: Stockschützenhalle)

IST DAS PFARRFEST HEUER MÖGLICH?



NACH ALLEN FÜR UND WIDER haben wir uns für folgende zwei Möglichkeiten entschieden:

Variante A: Traditioneller Termin letzter Sonntag im Juni (27.6.). Dabei soll das Pfarrfest speziell auch als Mitarbeiterfest wahrgenommen werden, da das übliche Mitarbeiterfest nach Ostern heuer wieder nicht möglich ist.

Variante B: Falls im Juni das Pfarrfest nicht gefeiert werden kann, ist der Ausweichtermin Sonntag, der 5. September. Damit verbunden feiern wir den 70. Geburtstag unseres Pfarrers. Übrigens für diesen Sonntag hat Altbischof Maximilian sein Kommen zugesagt.



VORSCHAU AUF DAS ERNTEDANKFEST IN ROITH:

Das Erntedankfest in Roith ist für So., 26. September geplant. Im Rahmen dieses Festes, mitgestaltet von der Landjugend, wollen wir Josef Sengschmid verabschieden, der mit 1. Oktober als Pastoralassistent unserer Pfarre in Pension geht. So wie vor 2 Jahren ist nach dem Gottesdienst ein Zeltbetrieb mit Frühschoppen (Schützenmusi) vorgesehen. Bitte merken Sie sich diese 3 Termine vor.

Sehnsüchtig erwarten wir wieder Zeiten der Begegnung.

Im Namen des Pfarrfestteams Fridolin Engl



KARWOCHE UND OSTERN



NACH WIE VOR MÜSSEN WIR CORONABEDINGT unter einschränkenden Bedingungen in den Kirchen feiern. Wir laden ganz herzlich ein, diese Möglichkeiten zu nutzen. Denn den Glauben gemeinsam zu feiern und so Gemeinschaft zu erleben, ist für das Pfarrleben unverzichtbar.

In der Karwoche und zu Ostern bieten wir ein vielfältiges Angebot, um die Abstandsregeln einhalten zu können. Für manche Feiern werden auch wieder Farbkarten in der Pfarrkirche aufliegen, um so zu sichern, dass nicht zu viele Personen an einem Gottesdienst teilnehmen. Ab 5. Fastensonntag liegen diese in der Pfarrkirche auf.

Palmsonntag, 28. März

Sa, 27.3. 18.30 Uhr, Pfarrkirche

So, 28.3. 08.15 Uhr, Bruder Klaus Kirche Roith (Sommerzeit)

So, 28.3. 09.45 Uhr Pfarrkirche (Sommerzeit)

14.30 Uhr Kreuzweg, Bruder Klaus Kirche Roith

Bei allen Gottesdiensten werden auch die Palmbuschen gesegnet; Farbkarten für alle 3 Gottesdienste liegen auf.

Gründonnerstag, 1. April

18.30 Uhr, Abendmahlfeier, Bruder Klaus Kirche Roith

20.00 Uhr, Abendmahlfeier, Pfarrkirche

Karfreitag, 2. April

15.00 Uhr, Kreuzesliturgie, Bruder Klaus Kirche Roith

19.00 Uhr, Kreuzesliturgie, Pfarrkirche

Karsamstag, 3. April

20.00 Uhr, Osternachtsfeier, Pfarrkirche

Ostersonntag, 4. April

6.00 Uhr, Osternachtsfeier, Hineingehen in den

Osternmorgen, Bruder Klaus Kirche Roith

8.15 Uhr festlicher Ostergottesdienst,

Bruder Klaus Kirche Roith

9.45 Uhr Osterhochamt, Pfarrkirche

Für die Osternachtsfeiern und die Gottesdienste am Ostersonntag liegen Farbkarten auf. Das jeweilige musikalische Programm wird in den Pfarrschaukästen und am Verlautbarungsblatt bekanntgegeben.

Speisenweihe:

Bei den Osternachtsfeiern und

bei den Gottesdiensten am Ostersonntag

Beicht- u. Aussprachegelegenheit, Sakramentskapelle

Sa, 27.3., 17.30-18.15 Uhr,

Gründonnerstag, Karfreitag, Karsamstag

jeweils 9.00-10.00 Uhr

KARWOCHE UND OSTERN – FÜR KINDER



Palmsonntag (28.3.):

Gemeinsame Palmprozession mit Kindern

Treffpunkt: 9.45 Uhr vor der Pfarrkirche

Gründonnerstag (1.4.):

Ein Feiervorschlag ist auf der Homepage der Pfarre zu finden und liegt in den Kirchen auf.

Karfreitag (2.4.):

2 Angebote zur Verfügung, die individuell den ganzen Tag genutzt werden können:

- Kreuzweg auf den Kalvarienberg - Impulse bei jeder Station, für alle Altersgruppen geeignet.
- Alternatives Kreuzwegangebot in der Natur Infos folgen (Installation der kostenlosen „espoto“-App erforderlich)

Karsamstag (3.4.):

Grabbesuch in der Pfarrkirche ganztägig möglich.

Eigenes Angebot für Kinder, dafür bitte einen Stift mitbringen!

Ostersonntag (4.4.):

Ostergottesdienst mit Kindern im Freien

(bei jeder Witterung)

Treffpunkt: 9.45 Uhr vor der Pfarrkirche

Kurzfristige Änderungen sind jederzeit möglich!

Bitte aktuelle Infos der Homepage entnehmen!

Wenn jemand die Aufnahme in den Mailverteiler für Kinderfeierangebote wünscht, bitte die E-Mail-Adresse im Pfarrbüro bekannt geben.





Kreuzweg mit dem Sozialwort

Was? Ein Kreuzweg in der Natur, der biblische Texte mit aktuellen Themen unserer Zeit verbindet. (11 Stationen, Dauer ca. 2h)

Wo? Start: Pfarrkirche

Wie? Mit der kostenlosen App "espoto" folgenden Code scannen:



Einen guten Weg!

SCHON GEWUSST, ...

... dass ein **Kreuzweg zum ökumenischen Sozialwort** von der Pfarrkirche (Startpunkt) in 11 Stationen auf den Kalvarienberg führt? Mit der App „espoto“ können Sie sich diesen Kreuzweg auf ihr Smartphone laden. Infos dazu finden Sie in den Pfarrschaukästen. Bei den Kreuzwegstationen werden biblische Texte mit aktuellen Themen unserer Zeit miteinander verbunden.

... dass ein **automatischer Türöffner** bei der Bruder Klaus Kirche installiert wurde? Die Kirche ist nun geöffnet von 8.30-18.00 Uhr, außer Mittwoch und Sonntag ab 7.00 Uhr. Herzlichen Dank an Antonia und Radoslav Maticic, die bisher den „Schlüsseldienst“ übernommen haben.

... dass heuer 65 Kinder und 18 BegleiterInnen bei der **Sternsingeraktion** unterwegs waren? Dank ihres Einsatzes und der beachtlichen Spendenbereitschaft konnte € 15.403,55 (Bankeinzahlungen sind dabei nicht berücksichtigt) für die Sternsingerprojekte weitergeleitet werden.

... dass **Firmlinge des heurigen Jahres** Briefe an einige Bewohnerinnen und Bewohner des Bezirksseniorenheim geschrieben haben und dass auch eine kleine Aufmerksamkeit als DANKE an das Personal weitergegeben wurde?



Zwei Firmlinge bei der Übergabe

NEUES AUS DEM PFARRGEMEINDERAT



Ein paar Zahlen zur Sanierung:

Gesamtaufwand:
327.493,26

Zuschüsse Land OÖ:
23.800,-

Diözesanfinanzkammer:
95.200,-

Pfarrinitiativen (Rücklagen etc.):
113.150,51

Spenden:
95.342,75

- Der PGR trifft sich am Samstag 5. Juni zu einer **ganztägigen Klausur**. Man wird sich dabei vor allem der Frage stellen, was können wir als Pfarrgemeinde leisten und wo gilt es zurückzustecken. Ebenfalls Thema: Welche Schwerpunktsetzungen braucht es, um für die nächste Pfarrgemeinderatssperiode gut gerüstet zu sein. 2022 sind die nächsten Pfarrgemeinderatswahlen.
- In der letzten PGR-Sitzung am 23.2. (coronabedingt im Trauungssaal) wurde die **Kirchenrechnung 2020 verabschiedet**. FA Finanzen Obmann Paul Lüftinger präsentierte dabei die Ein- und Ausgaben und den Bericht der Rechnungsprüfer. Gebildete Rücklagen helfen der Pfarre über eine angespannte Finanzlage hinweg.
- Ebenfalls bei der PGR-Sitzung wurde der **Rechnungsabschluss** zur **Sanierung der Bruder Klaus Kirche** vorgelegt.



10 FRAGEN AN DICH



Diesmal beantwortet von **Teresa Langer**

- *Was ist dein Lieblingsort?*
Jeder Platz in der Natur rund um Ebensee, egal ob Wald oder Gipfel!
- *Wie sieht für dich ein glücklicher Moment aus?*
In der Natur mit Freunden, ohne unerledigte Aufgaben im Büro
- *Mein Lieblings-Kirchenlied oder Gebet?*
Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht (GL 470)
- *Eine Bibelstelle die mir viel gibt...*
Ich erhebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe?
Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
(Psalm 121,1-2)
- *Welche Musik hörst du gerne?*
Von den 80er-Jahren bis heute, fast alles!
- *Welcher Lieblingspeise kannst du nicht widerstehen?*
Gorgonzola-Rucola Spaghetti
- *Was und wo war dein schönstes Gottesdiensterlebnis?*
Jeder Gottesdienst, bei dem unser Chor mitwirkt
- *Was macht dir Angst?*
Dass die Menschen in Zeiten von Corona sich immer mehr über ihre eigene Situation mit Ausgangssperren beklagen und nicht erkennen, dass sie Glück haben in Österreich zu sein. Ich hoffe, dass wieder mehr Menschen erkennen, dass wir Hilfe im Ausland aktiv unterstützen und leisten müssen.
- *Über welches Glaubenthema möchtest du gerne mit anderen Reden?*
Meinen Glauben trage ich bei mir, weil ich es von meinen Eltern, besonders von meiner Mutter übernommen habe, es ist mein Glaube und ich spreche eher selten mit anderen darüber. Ich hoffe, dass jeder weiß, ob wöchentlich in der Kirche oder nur einmal im Jahr, dass er/sie sich immer an Gott wenden kann, in schönen oder herausfordernden Zeiten.
- *Was macht dir große Freude?*
Zusammentreffen mit meiner Familie, besonders mit meinen Patenkindern!
Zeit mit Freunden beim Sport, in der Natur oder auf ein Bier im Garten.



*Teresa Langer
Pfarrgemeinderat,
FA Kinder, Jugend, Familie,
Aktionsgruppe „Eine Welt“
Ebensee*

TAUFEN & TAUFTERMINE



DIE TAUFE bedeutet die Aufnahme Ihres Kindes in unsere Glaubensgemeinschaft und wird in unserer Pfarre entweder von Pfarrer Alois Rockenschaub oder einem der beiden Diakone Fridolin Engl und Kurt Schrempf vorgenommen. Hier finden Sie die möglichen Tauftermine. Zur Anmeldung (im Pfarramt) ersuchen wir Sie, folgende Unterlagen mitzubringen: die Geburtsurkunde des Kindes, die Taufscheine der Eltern bzw. den kirchlichen Trauungsschein und die Heiratsurkunde der Eltern.

TELEFON PFARRAMT: 06133 / 52 63

PFARRKANZLEI: MO / MI / DO / FR 8-12 UHR & FR 14-17 UHR

SA, 24.04. 13.00 UHR ROITH
SO, 25.04. 11.00 UHR EBENSEE
SA, 08.05. 13.00 UHR EBENSEE
SO, 09.05. 11.00 UHR EBENSEE
SA, 22.05. 13.00 UHR ROITH
SO, 23.05. 11.00 UHR EBENSEE
SO, 06.06. 11.00 UHR ROITH
SO, 13.06. 11.00 UHR EBENSEE
SO, 04.07. 11.00 UHR EBENSEE



AUS DEM KINDERGARTEN ST. JOSEFSHAUS



AM ASCHERMITTWOCH FEIERTEN WIR den Beginn der Fastenzeit. Als Besonderheit bekamen wir vom Herrn Pfarrer die geweihte Asche aus den Palmzweigen der letzten Jahre. Mit dieser Asche segneten wir die Kinder. Anfang März starteten wir mit dem Projekt vom Ei zum Küken. Gabi Promberger brachte uns einen Brutapparat und verschiedene Hühnereier. Nach ungefähr 21 Tagen hoffen wir auf flauschigen Nachwuchs. In dieser Zeit erfahren die Kinder wissenswertes über Hühner, Eier und den Lebenszyklus des Huhns.



*Wir wünschen ein frohes Osterfest 2021
Das Team vom Josefshaus*

AUS DEM KINDERGARTEN ROITH



HEUER MEINTE ES DER Winter wieder gut mit uns. Die Rasselbande hatte viel Spaß beim Rutschen und Schneemann Bauen.

Etwas ruhiger als sonst, aber trotzdem recht lustig verbrachten wir unsere Faschingstage. Herr Pfarrer überraschte uns mit Faschingskräpfen, die sich die Kinder gerne auf's Beste schmecken ließen.

In der Fastenzeit beschäftigen wir uns mit Jesus-Geschichten. Fastenbeigerl gab es passend am Aschermittwoch. Der Weg mit unserer „Ostersonne“ veranschaulicht uns die Vorbereitung auf Ostern. Auch das Brauchtum des Palmbuschenbindens wird an die Roither-Kindergartenkinder weiter gegeben.

Der Frühling lockt uns in vollen Zügen in den Garten und auch das kreative Basteln dazu kommt nicht zu kurz.



KINDER- UND JUGENDBUCHAUTORIN

UNSERE NEUE PASTORALE MITARBEITERIN SARAH ORLOVSKY ist auch als Kinder- und Jugendbuchautorin erfolgreich tätig. Ursula Rohrweck, Mitarbeiterin in der Pfarr- und Gemeindebücherei, hat folgendes Interview mit ihr geführt (gekürzte Fassung - in voller Länge auf der Homepage der Pfarr- und Gemeindebücherei Ebensee)

Sarah wo findest du Ruhe und Inspiration zum Schreiben?

Mein Dachkammerl mit Blick auf den Feuerkogel lädt schon ein zum Schreiben. An Inspiration mangelt es nie. Die Herausforderung ist eher, mit drei noch recht kleinen Kindern überhaupt zu etwas zu kommen.

Wie bist du zum Schreiben gekommen?

Ich habe immer schon geschrieben. Das ist einfach mein Ausdrucks- und Reflexionsmedium. Früher waren es Bilderbücher mit meinem ersten Englisch-Wortschatz für meinen kleinen Bruder oder eine regalfüllende Anzahl an Tagebüchern, heute ist es Literatur für junges und jung gebliebenes Publikum. Was bei meinen Ausbildungen allerdings auffällt: Egal welches Studium und welche Zusatzausbildung – ich habe alles, was ich gelernt habe stets auf Kinder und Jugendliche ausgerichtet.

Hast du vor, auch einmal etwas für Erwachsene zu schreiben?

Wobei ich dein Bilderbuch „Pfefferkorns verrücktere Tage“ als Erwachsene sehr inspirierend gefunden habe.

Grundsätzlich finde ich, dass so manches aus der Kinder- und Jugendliteratur durchaus auch für Erwachsene ein echter Lesegenuss sein kann. Wenn ich bei einem Buch für die Zielgruppe ab acht Jahren laut lachen muss und ich mir ein paar Seiten später die Tränen aus den Augenwinkeln wische, dann weiß ich, dass ich ein richtig, richtig gutes Buch lese. Für mich liegt der Reiz des Schreibens auch darin, ein komplexes Thema sprachlich einfach zu gestalten, ohne dabei die Komplexität zu beleidigen – weder die des Themas noch die der kindlichen Kompetenzen.

Was möchtest du mit deinen Texten vermitteln und welche Themen sind dir ein Anliegen?

Das Thema für einen Text ploppt immer ganz plötzlich auf. Bei meinem Kinderroman „Ein Schnurrbart erobert die Welt“ war es eine kurze Zeitungsmeldung über die Bartweltmeisterschaft, die in jenem Jahr sogar in Österreich stattgefunden hat. Da war mir klar: Das muss in ein Kinderbuch! Da Kinder selten dichten Bartwuchs aufweisen, habe ich mich für einen Opa entschieden, dessen Enkel ihn für die Weltmeisterschaft vorbereitet. Ich freue mich, wenn meine Texte berühren, begeistern, zum Lachen, Weinen oder Weiterdenken bringen. Ein didaktisches „Vermitteln“ möchte ich nicht, da würde ich die Literatur zwecken. Ich möchte, dass der Text stimmig ist. Was die Lesenden damit machen, kann und will ich nicht beeinflussen.

Was ist dein unmittelbar nächstes Projekt?

Ich arbeite an einer neuen Erstlesereihe mit und spiele gerade mit Wörtern, die nur bestimmte Buchstaben enthalten dürfen. Ich freue mich schon auf das erste Buch über Enno, den genialsten Hund der Welt, mit den fürchterlichsten Furzen der Geschichte!

Danke für das Interview. Ich freue mich schon auf „Enno“.

Der Humor wird sicher nicht zu kurz kommen, wie in vielen deiner anderen Bücher.



TIPP: Alle Bücher von Sarah Orlovsky (in Bildmitte) sind in der Pfarr- und Gemeindebücherei zu entleihen. Weitere Infos: <https://orlo-sa.wordpress.com/>



Aktuelle Neuerscheinung (3/2021)





: DANKE!

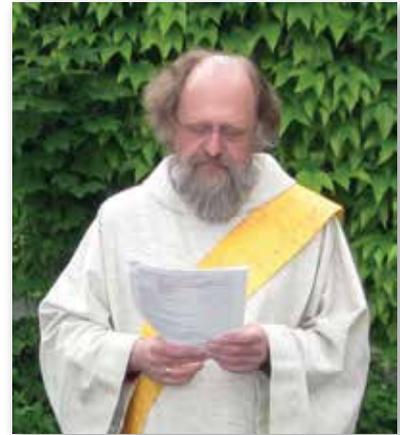
www.pfarre-ebensee.at • pfarre.ebensee@dioezese-linz.at

 <p>Pizzeria FLAMINGO ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN A-4802 Ebensee, Hauptstraße 22 Tel: 06133 / 52 80 Öffnungszeiten: tägl. von 11 - 14 & 17.30 - 23 Uhr • Kein Ruhetag</p>	 <p>Engl Bestattung www.bestattung-engl.at Langwieserstr. 52a - 24h Telefon: 0664 / 4506501</p>	<p>WOLFSGRUBER Transporte Ges. m. b. H. Import – Export – Großhandel LKW • SILO • WAB • CONTAINER • VERZOLLUNGEN • LAGERUNGEN Eigener Bahnschluß – Containerterminal 4802 Ebensee, Oberösterreich</p>
<p>EP:TV-Partner 4802 Ebensee, Bahnhofstraße 51 Telefon 06133/20655</p> 	<p>LAHNSTEINER ...weil es mein Auto ist Langwieserstraße 102 • A-4802 Ebensee © 06133 / 31 32-0 • www.lahnsteiner.at</p>	<p>LEIRICH PKW-ANHÄNGER Tel. 06133/3131 • Fax 3131-4 • Telex 68192 Internet: www.leirich.at</p>
<p>ALLES RUND UMS HAUS Günter Neuböck ELEKTROTECHNIK & OBJEKTBETREUUNG WINTERDIENST m 0676 / 4111 000</p>	 <p>SALINEN AUSTRIA</p>	<p>Oberbank</p>
<p>Raiffeisenbank Salzkammergut</p> 	<p>A-4802 EBENSEE HAUPTSTRASSE 21 TEL 06133-5467-0</p> <p>MAG. HANNES ENGL RECHTSANWALT - VERTEIDIGER IN STRAFSACHEN MITGLIED DER TREUHAND REVISION DER OÖ RECHTSANWALTSKAMMER</p>	<p>ihr steuerberater Mag. Langer Buchführungs- und Steuerberatungs KG IHR WIRTSCHAFTSBERATER Steuerberatung • Buchhaltung • Bilanzierung • Betriebswirtschaftliche Beratung</p> <p>Wir beraten Sie gerne.</p>
<p>seeberg ... weil Gesundheit Hauptsache ist! Mag. pharm. R. Gillesberger Maßwohl 4802 Ebensee • Bahnhofstraße 41 T 06133/5576 • www.seeberg-apotheke.at</p> 	<p>heizungen solaranlagen wärmepumpen clausgruber Installationen GmbH Jocher-Wiese 1 • A-4802 Ebensee © 06133 / 5337 • office@klempfner-claus.at</p>	<p>SCHUTZ ENGEL since 1886 Immer um Sie bemüht!</p> 
<p>Möbel HAKAKÜCHE Baumgartner Technische Möbelfertigung Einzel- & Serienfertigung Lahnstraße 59 • A-4802 Ebensee Tel.: 06133/5484-0 • Fax.: 06133/5484-7 office@moebel-baumgartner.at www.moebel-baumgartner.at</p>	<p>METALLBAU MARIO LAHNSTEINER BAHNHOFSTRASSE 40 A-4802 EBENSEE TEL 06133/5252 FAX 06133/5252-4 office@metallbau-lohnsteiner.at</p> 	<p>Service Audi Service SKODA Service Autohaus Dorfner Bahnhofstr. 15 4802 Ebensee Tel 06133/5597 Fax DW-14</p>
<p>DIE DRUCKEREI Seit mehr als 100 Jahren drucken wir für unsere Kunden in der Region und in ganz Österreich. Wir produzieren regional an unseren Standorten in Gmunden, Röhri im Kremstal und Groß-Bezdorf. 2002 sind wir auf unser breites und innovatives Portfolio dieser professionellen Bereiche, bestanden. Seit genau 100 Jahre liefern wir professionell, kreative Ideen für bessere Druckprodukte Druckmedien High-Tech-Verfahren mit Blick auf die Umwelt individuell, persönlich und stets kreativ hochqualitative Service für Print- und Online-Marketing. Salzkammergut Druckerei & Medien Druckereistraße 4, A-4810 Gmunden Tel. +43 (0)612 64235 - 0 Fax +43 (0)612 64235 - 01 druckereistrasse@salzkammergut-druck.at www.salzkammergut-druck.at</p> 	<p>“Reisebüro Sklona” FLUG – BUS – SCHIFFSREISEN 4802 Ebensee, Salinenplatz Tel. (06133) 5446</p>	<p>stern hafferl VERKEHR >>></p>
<p>INTERSPORT STEINKOGLER SALZBURGER STR. 3 4820 BAD ISCHL</p>	<p>VMP Marina Promberger Staatlich geprüfte Versicherungsmaklerin Alle Versicherungen aus einer verlässlichen & unabhängigen Hand! Tel: 0650 96 47 022 marina.promberger@versmp.at</p>	<p>www.freytool.com frey haus, werkstatt, garten- einfach gut beraten! ebensee, fbn 06133.5483</p>
<p>BAU Profi kompetent und fair STEINKOGLER Bau GmbH Beraten - Planen - Bauen - Baustoffe 4802 Ebensee, Bahnhofstraße 48, Tel. 06133/4496-0, Fax DW-15 office@steinkogler-bau.at www.steinkogler-bau.at</p>	<p>BIOLOGISCH RENOVIEREN. MALEREI & ARBEITSBÜHNEN BAD ISCHL . TEL. 06132 24491 WWW.RAINBACHER.AT</p> 	<p>hochhauser rad sport 4802 ebensee • bahnhofstraße 15 © 0650 2902095 • www.radpunktsport.at</p>



AM 20. MÄRZ FEIERTE unser Diakon Kurt Schrempf seinen 60. Geburtstag. Seit 2007 ist er als Diakon tätig und hat sich unter anderem in der Kinderliturgie, in der Kirchenmusik und in der Taufpastoral vielfach eingebracht. Nach Ostern steht er für den Predigtendienst und für Taufen wieder zur Verfügung.

Herzlichen Dank für seinen Einsatz und alles Gute.



Kurt Schrempf, Diakon

- Das Sternenkindergrab wurde knapp vor Allerheiligen fertiggestellt und wird erfreulicherweise gut angenommen.

Folgenden Firmen und Institutionen haben uns (Oktober 2020 - Februar 2021) dafür **unterstützt**:

Alpensalz Renz, Brandl Bau GmbH, Brejcha Wolfgang (Rauchfangkehrer), Hatschek Zement, JV Entsorgungs GmbH (Vorwagner), KFZ Preiner, Möbel Baumgartner, Profs, Rainbacher KG, Reischl Elektrotechnik, Schlafmeile Ebensee, Steuerberatung Langer, TV Partner Avant, Tabak Trafik Schrempf, Wimberger Winfried (Haus Ahamer), Kameradschaftsunterstützungsverein, FPÖ, Gemeinde Ebensee, Kath. Frauenbewegung.



Das Sternenkindergrab

Die ersten SpenderInnen haben wir bereits im Pfarrblatt im Herbst genannt. Der zuletzt noch offene Finanzierungsbeitrag wurde von der Pfarre übernommen. Die Segensfeier der Gedenkstätte möchten wir nachholen, sobald wir uns ohne Masken und ohne 2m-Abstand im Freien treffen können.

- Die **Wäscherei Loidl** hat auch heuer wieder die Reinigung der Sternsingergewänder kostenlos ermöglicht! Danke

- Während der strengen Lockdown-Zeit wurde der Sonntagsgottesdienst aus der Pfarrkirche über Youtube live übertragen. **Stefan Dauser**, stellte dafür die Gerätschaft und sein Knowhow zur Verfügung und mit Hilfe seines Sohnes **Peter Dauser** und **Radoslav Maticic** gelang es, ansprechende Feiern zu vermitteln. Allen die mitgeholfen haben, ein herzliches Danke!

- Durch den Verkauf von vielen selbstgestrickten Spültüchern konnte die **Aktionsgruppe „Eine Welt“ Ebensee** € 650,- für Projekte von Franz Windischhofer weitergeben. Ein Danke allen Beteiligten.



Erlös für Franz Windischhofer



TAUFEN



- 14.02. Elena Gruber, Ischlerstraße 33/3
- 27.02. Marcel Bezak, Eisenbahnergasse 5/6
- 06.03. Bidner Florian, Lahnsteinstraße 18

- 02.01. Franz Neuhuber, 4820, Maxquellg. 2e (90)
- 03.01. Adolf Pilz, 4820, Maria Theresienweg 5 (82)
- 09.01. Gottlieb Denzel, Marktgasse 16 (91)
- 11.01. Hubert Aigner, Almhausstraße 22b (64)
- 11.01. Klaudia Navratil, Vordernbergstraße 6 (72)
- 15.01. Johann Stüger, Roitherstraße 46 (68)
- 20.01. Josef Molitor, Langwieserstraße 32 (82)
- 21.01. Margit Mittermair, Langwieserstraße 153 (65)
- 24.01. Herwart Loidl, Alte Saline 3 (72)
- 24.01. Anton Bojdunyk, Aufeldstraße 14a (88)
- 25.01. Barbara Lang, Alte Saline 3 (95)
- 26.01. Brigitte Plasser, Roitherschulgasse 1 (63)
- 27.01. Bert Neuhuber, Schwaigerweg 15 (81)
- 27.01. Lore Heißl, Siedlergasse 9 (89)
- 31.01. Rosa Buchegger, Waldstraße 23 (90)
- 04.02. Rosa Gschwandtner, Pfaffingstraße 3 (70)
- 05.02. Ferdinand Pesendorfer, Bahnhofstraße 21 (76)
- 08.02. Veronika Lengerer, Alte Saline 4 (85)
- 10.02. Günther Reischl, Almhausstraße 36 (77)
- 17.02. Klaus Neuhuber, Langwieserstraße 70 (64)
- 18.02. Erna Preimesberger, Pfaffingstraße 2 (80)
- 22.02. Rosa Grasberger, Alte Saline 3 (85)
- 27.02. Gerhard Müller, 4802 Bad Ischl (70)
- 02.03. Lydia Dolzer, Vordernbergstraße 10 (82)

VERSTORBENE



- 13.11. Adolf Schrempf, Soleweg 24 (49)
- 23.11. Margarete Schrempf, Soleweg 24 (84)
- 26.11. Antonia Wiesauer, Alte Saline 3 (94)
- 29.11. Hilde Baumgartner, Alte Saline 3 (88)
- 02.12. Prof. Leopold Spitzer, Aritzbachstraße 13 (78)
- 04.12. Maria Heissl, Alte Saline 3 (92)
- 08.12. Ferdinand Loidl, Alte Saline 3 (83)
- 08.12. Helga Gratzer, Siedlergasse 8 (80)
- 11.12. Günter Neubacher, Langbathstraße 76 (78)
- 19.12. Friederike Preimesberger, Alte Saline 3 (95)
- 25.12. Christine Schasching, 4810 Gmunden (82)
- 26.12. Paula Felleitner, Alte Saline 3 (90)
- 26.12. Hermine Brand, Alte Saline 1 (95)
- 31.12. Barbara Stöger, Alte Saline 3 (93)
- 31.12. Schmied Maria, Ischlerstraße 21 (61)

: DANKE

BÄCKEREI
R
1688
Reingruber
REINSTE BROTKULTUR
Bahnhofstr. 6b • T 06133 / 79211

HOTELPOST
HOTEL POST
Hauptstraße 19
A-4802 Ebensee
Tel. 06133/5208
Oberösterreich

Familie Leitner
Hauptstraße 19
A-4802 Ebensee
Tel. 06133/5208

SALZKAMMERGUT
VERSICHERUNG
Wechselseitiger Versicherungsverein a.G., seit 1824
Ebensee - Altmünster - Attergau
4802 Ebensee am Traunsee, Hauptstraße 13
Tel.: 0 61 33 / 73 81 | office@skg-versicherung.at

BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT
Baugesellschaft m.b.H. • A-5350 Strobl, Franz-Schenner-Str. 5-7
06132/300-0
www.brandl-bau.at

Gasthof Auerhahn
• portugiesische Spezialitäten
• jeden Freitag Tanzabend
• schöner Gastgarten
• Grillabende im Sommer
• ganztägig warme Küche
• kein Ruhetag
www.gh-auerhahn.at
Fam. Machado • 4802 Ebensee, Bahnhofstr. 55, Tel. 06133/5320

PETER MAAK
GAS • WASSER • HEIZUNG
An der Umfahrung 6
4802 EBENSEE
Tel. 06133/5658, Fax -20

HITZENBERGER TEXTIL
WIMMER MANUELA
VORHÄNGE STOFFE NÄHZUBEHÖR
4802 EBENSEE, Bahnhofstraße 6a, 06133/5427

ÖFFNUNGSZEITEN der GEMEINDE- u. PFARRBÜCHEREI EBENSEE
MONTAG 15 -18 UHR
MITTWOCH 15 -18 UHR
FREITAG 15 -18 UHR

muki[®]
DIE VERSICHERUNG OHNE WENN UND ABER

Leder Daxner
RUDOLF DAXNER
Lederhosenmacher
Marktgasse 18 • 4802 Ebensee
Tel. 06133 / 6693
www.leder-daxner.at

S S P
BERATUNGSG m b H
GF MAG. STEFAN PÜHRER MBA
4645 grünau / 4802 ebensee
☎ 0664/40 36 801 • www.ssp-beratung.at

webbeschriftung - homepages - transparente - prospekte - inserate - kataloge - einladungen - logos - visitenkarten
das reklamebüro!
4802 EBENSEE
gamp
briefpapier - stempel - plakate - folder - zeitung - firmenschilder - cd-cover - messestandgestaltung - t-shirts